

PRESSEINFORMATION

Bergisch Gladbach, 01. September 2026

Kunst und Natur mit dem Fahrrad entdecken Erste „Art & Bike“-Radroute im Bergischen offiziell eröffnet

Mit „Art & Bike“ entsteht im Bergischen ein neues Radrouten-Angebot, das Kunstobjekte im öffentlichen Raum und Radfahren miteinander verbindet. Insgesamt wird es vier Radrouten geben. Am Sonntag, 30. August 2026, wurde die erste Route, die von Marienheide über Hückeswagen und Wermelskirchen nach Burscheid führt, offiziell eröffnet.

Nach einer Begrüßung durch Klaus Grootens, Landrat (Oberbergischer Kreis) und Verbandsvorsteher des Naturparks Bergisches Land, und Landrat Arne von Boetticher (Rheinisch-Bergischer Kreis) startete die Veranstaltung mit einer gemeinsamen Radtour: Die Projektbeteiligten legten eine rund zehn Kilometer lange Strecke von Hückeswagen nach Wermelskirchen zurück. Unterwegs machte die Gruppe an einigen ausgewählten Kunstwerken Halt (Friedens-Stele, Graffiti-Kunst: Überlaufbecken sowie Fledermaustunnel, Skulpturengruppe Begegnung) und erhielt Erläuterungen zu den deren Hintergründen.

Regionale Kunst mit dem Rad entdecken

„Mit ‚Art & Bike‘ gibt es im Bergischen erstmals ein Angebot, das Radfahren und Kunst miteinander verbindet. Die Routen laden dazu ein, Kunstwerke gezielt zu entdecken und dabei mit dem Rad durch die abwechslungsreiche Landschaft des Bergischen unterwegs zu sein. So wird bereits der Weg von einem Kunstwerk zum nächsten Teil des Erlebnisses“, sagt Klaus Grootens.

„Die Verbindung von Radtouren mit dem Sichtbarmachen von Kunstobjekten, an denen man sonst vielleicht einfach vorbeigeradelt wäre, ist eine tolle Verknüpfung von Bewegung und kultureller Bildung auf zwei Rädern, die ihresgleichen sucht. Die Vielfalt des Radfahrens im Bergischen macht zudem nicht an der Kreisgrenze halt. Vielmehr führt die Tour von Hückeswagen nach Wermelskirchen zu einigen Stationen an besonderen Plätzen, wo Kunstobjekte ihr Zuhause haben“, so Arne von Boetticher.

Die eröffnete Route von Marienheide bis Burscheid ist bereits online auf www.dasbergische.de mit dem Streckenverlauf und Informationen zu den Kunstwerken dargestellt. Interessierte können dort auch den Streckenverlauf als GPX-Track runterladen. Drei weitere „Art & Bike“-Routen werden entwickelt: ein Rundkurs durch Overath, Engelskirchen und Wiehl sowie jeweils eine Route von Leichlingen nach Burscheid und von Nümbrecht nach Waldbröl. Nach ihrer Fertigstellung werden auch diese Routen mit Streckenverlauf und Informationen zu den Kunstwerken auf der Website von Das Bergische verfügbar sein.

Pressekontakt:

Das Bergische GmbH

Bergisches Haus, Friedrich-Ebert-Straße 75, 51429 Bergisch Gladbach

Stephanie Kröber (Kommunikationsmanagerin), Tel.: 02204 8430-23, stephanie.kroeber@dasbergische.de

„Die Eröffnung der ersten ‚Art & Bike‘-Route knüpft zum Abschluss unserer ersten Bergischen Radwoche sehr gut daran: Wir möchten das Radfahren im Bergischen stärker in den Fokus rücken und zeigen, wie vielfältig sich unsere Region mit dem Fahrrad entdecken lässt. Mit der Verbindung von Radfahren, Kunst und Natur setzt Art & Bike dabei einen ganz eigenen Akzent“, sagt Gabi Wilhelm, Geschäftsführerin von Das Bergische.

Zum Hintergrund der Kunstradrouten

„Art & Bike“ ist in einer Kooperation des Oberbergischen Kreises, des Rheinisch-Bergischen Kreises, der zuständigen Kulturämter, der Tourismusorganisation Das Bergische und des Naturparks Bergisches Land entstanden. Das Projekt wurde durch die Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln gefördert. Die vier Kunstradrouten führen überwiegend entlang des Knotenpunktsystems der Radregion Rheinland.

Über folgenden Link finden Interessierte alle Informationen zu Streckenführung und Kunstwerken der Route von Marienheide nach Burscheid: <https://www.dasbergische.de/art-bike-marienheide-burscheid>.

Die „Das Bergische GmbH“ ist die übergreifende Destinationsmanagement-Organisation für den Rheinisch-Bergischen und den Oberbergischen Kreis sowie für Teile des Rhein-Sieg-Kreises. Seit 2005 fördert sie den Tourismus im ländlichen Teil des Bergischen Landes und vermarktet die Region als Dachorganisation nach innen und außen. Das Bergische entwickelt und bündelt touristische Angebote, stärkt so das touristische Image der Region und schärft das Bewusstsein für den Tourismus in der Bevölkerung.

4.062 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Bildunterschrift und -nachweis:

Offizieller Auftakt für „Art & Bike“: Die Eröffnungstour startet an der Friedens-Stele in Hückeswagen und führt an ausgewählten Kunstwerken vorbei nach Wermelskirchen. © Lisa Rettler / Das Bergische

Personen v.l.n.r.: Maximilian Wildschütz (Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation RBK), Jens Eichner (Naturpark Bergisches Land), Steffen Müller (OBK), Ines Bütow (Radregion Rheinland), Gabi Wilhelm (Das Bergische), Mario Moritz (Bürgermeister Hückeswagen), Arne von Bötticher (Landrat RBK), Klaus Grootens (Landrat OBK), Nicole Elsenbach (Grafik und Design), Ehepaar Guski (Künstler), Michael Dangel (Kulturverein Wermelskirchen), Silke Engel (Kulturamt OBK), Heike Rösner (Stadt Hückeswagen)

Weiteres Bildmaterial finden Sie in unserer Bilderdatenbank:

dam.dasbergische-bilder.de

Pressekontakt:

Das Bergische GmbH

Bergisches Haus, Friedrich-Ebert-Straße 75, 51429 Bergisch Gladbach

Stephanie Kröber (Kommunikationsmanagerin), Tel.: 02204 8430-23, stephanie.kroeber@dasbergische.de